

Erledigt

Videoschnitt Rechner für 6K (Red Epic) Premiere CC & Davinci Color Grading & Logic Audio

Beitrag von „MacGrummel“ vom 8. Dezember 2016, 20:27

Ich kann da nur noch einmal auf [Nico](#) verweisen, der in seinem Text weiter vorn ja schon die wesentlichen Punkte zusammengefasst hat. Unsere Standard-Z170er Boards haben gerade bei anspruchsvollen Arbeiten mit mehreren Grafik-Karten und/oder Thunderbolt eine reichlich begrenzte Lane-Bandbreite. Bei den 99er Boards hängt die ganz wesentlich an der benutzten CPU. Da musst Du Dir dann eben eine aussuchen, die genug Bandbreite bezahlbar anbietet. Die mögliche Speichermenge hängt dann zum Einen am Board und zum Anderen auch wieder an der CPU. Ob es wirklich Sinn macht, die möglichen 8 Speicherbänke voll auszubauen, steht natürlich auf einem anderen Blatt. Die Boards in M-Größe (Micro-ATX Form Factor; 24.4cm x 24.4cm) haben dann meist auch nur 4 Bänke und unterstützen 64 GB, wie zB. das Gigabyte GA-X99M-Gaming 5. Dafür passen sie dann halt auch in deutlich kleinere Gehäuse, wie das beliebte des Powermac G4..

Ich würde allerdings auf eine saubere Thunderbolt-Implementierung des Boards achten (Intel® Thunderbolt™ 3 Certified), ab macOS Sierra 10.12.2 wird eben auch Thunderbolt 3 unterstützt, für das hoffentlich endlich ausreichend Hardware kommen wird.

Für Deine Apple-Programme wären dann halt AMD- und für Adobe-Programme NVIDIA-Grafiken sinnvoll. Etwas blöd ist natürlich, dass von beiden die jeweils neusten aktuellen Karten-Typen immer noch nicht von Apples Betriebssystem unterstützt werden.